

**5** / 2009

ERSCHEINT MONATLICH

---

# ZÜRCHER STÄDTEINDEX

Preisniveau steigt gegenüber Vormonat leicht um 0,1 Prozent –  
Jahresteuering mit minus 1,0 Prozent so tief wie seit einem halben  
Jahrhundert nicht mehr

# DER KONSUMENTENPREISE

---

- ➔ **Mensch und Gesellschaft**  
Raum und Umwelt
- ➔ **Wirtschaft und Arbeit**

# INHALT

<b>1</b>	<b>ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM MAI 2009</b>	3
<b>2</b>	<b>DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN</b>	4
<b>3</b>	<b>DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL</b>	14
<b>4</b>	<b>DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX</b>	16
<b>5</b>	<b>ZÜRCHER STÄDTEINDEX DER MIETPREISE</b>	17
	<b>GLOSSAR</b>	19
	<b>QUELLEN</b>	21
	<b>VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN</b>	21
	<b>WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA</b>	22

Herausgeberin, Redaktion und Administration  
Stadt Zürich  
Präsidialdepartement  
Statistik Stadt Zürich

Autor  
Martin Annaheim

Auskunft  
Martin Annaheim  
Telefon 044 250 48 06

E-Mail  
statistik@zuerich.ch

Internet  
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis  
Einzelverkauf Fr. 15.–  
Artikel-Nr. 1 000 499  
Abonnement Fr. 55.–  
Artikel-Nr. 1 000 500  
umfasst zwölf Monatsberichte  
und einen Jahresbericht

Reihe  
Zürcher Städteindex der  
Konsumentenpreise  
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle  
Statistik Stadt Zürich  
Napfgasse 6, 8001 Zürich  
Telefon 044 250 48 00  
Telefax 044 250 48 29

Copyright  
Statistik Stadt Zürich,  
Zürich 2009  
Abdruck – ausser für kom-  
merzielle Nutzung – unter  
Quellenangabe gestattet  
5.6.2009/ma

Committed to Excellence  
nach EFQM

## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2009

### ► Publikationstermine

Der Index vom ...	erscheint am ...	
<b>Januar</b>	Dienstag	10.02.2009
<b>Februar<sup>1</sup></b>	Freitag	06.03.2009
<b>März</b>	Freitag	03.04.2009
<b>April</b>	Donnerstag	07.05.2009
<b>Mai<sup>1</sup></b>	Freitag	05.06.2009
<b>Juni</b>	<b>Freitag</b>	<b>03.07.2009</b>
<b>Juli</b>	Dienstag	04.08.2009
<b>August<sup>1</sup></b>	Freitag	04.09.2009
<b>September</b>	Dienstag	06.10.2009
<b>Oktober</b>	Donnerstag	05.11.2009
<b>November<sup>1</sup></b>	Freitag	04.12.2009
<b>Dezember</b>	Donnerstag	07.01.2010

**Die Zahlen sind im Internet jeweils ab 9.15 Uhr verfügbar.**

1 Mit Mietpreisindex.

### Zeichenerklärung

In der Tabelle T\_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

➔  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik) verfügbar.

### Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

## 1

## ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM MAI 2009

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im Mai 2009 gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozent gestiegen und hat den Stand von 103,2 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteuierung, das heisst die Teuerung zwischen Mai 2008 und Mai 2009, lag bei minus 1,0 Prozent. Tiefer war die Inflationsrate letztmals vor einem halben Jahrhundert: Im Juni 1959 betrug sie minus 1,1 Prozent.

Hauptverantwortlich für die leichte Zunahme des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Mai waren die gegenüber der Vorerhebung gestiegenen Wohnungsmieten. Sie hatten in der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* einen um 0,5 Prozent höheren Index zur Folge. Gegenüber dem Vormonat stiegen auch die Indizes der Hauptgruppen *Verkehr* (+0,5%) sowie *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (+0,1%).

Indexstand	103,2 Punkte
Monatsteuerung	+0,1 Prozent
Jahresteuierung	-1,0 Prozent

In den Hauptgruppen *Alkoholische Getränke und Tabak*, *Nachrichtenübermittlung* sowie *Gesundheitspflege* blieben die Preisniveaus praktisch stabil (Veränderung kleiner als plus bzw. minus 0,05 Prozent). Unter dem Stand des Vormonats lagen die Indizes der Hauptgruppen *Restaurants und Hotels* (-0,1%), *Freizeit und Kultur* (-0,1%), *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (-0,2%) sowie *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (-0,2%). In den Hauptgruppen *Bekleidung und Schuhe* sowie *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

Der Rückgang der Jahresteuierung von minus 0,1 Prozent im April auf minus 1,0 Prozent im Mai trotz eines leichten Indexanstiegs im Berichtsmonat ist eine Folge des sogenannten Basiseffektes: Im Mai vor einem Jahr war die Indexveränderung gegenüber dem Vormonat mit plus 1,0 Prozent deutlich grösser als im Mai dieses Jahres (+0,1%)

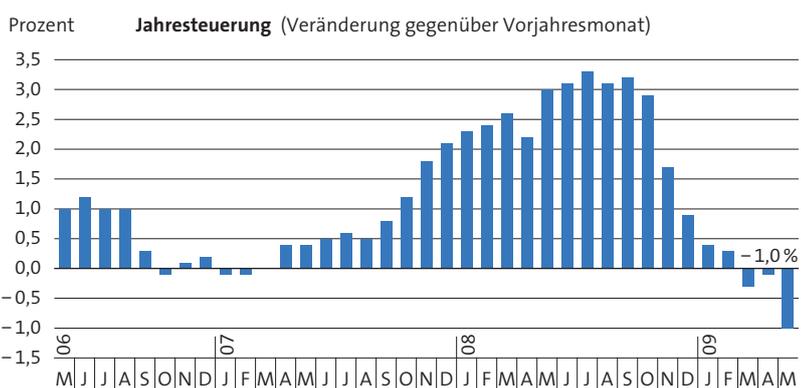
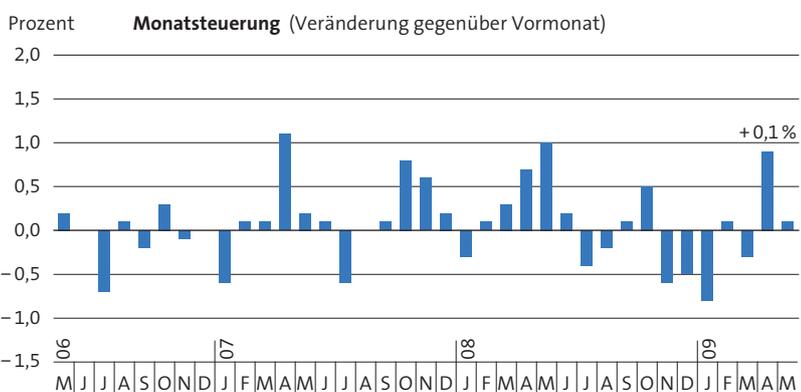
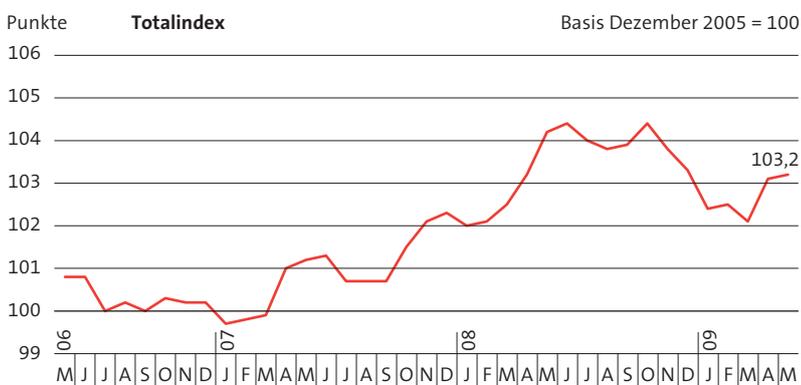
### Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter stieg im Mai gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, jenes der Auslandgüter um 0,2 Prozent. Innert Jahresfrist wurden die einheimischen Produkte um durchschnittlich 1,1 Prozent teurer. Das Preisniveau der Importgüter hingegen sank gegenüber dem Vorjahresmonat um 6,4 Prozent – vor allem der günstigeren Erdölprodukte wegen (Grafik G\_4, Seite 7).

### Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Mai 2006 – Mai 2009

G\_1



## 2 DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

### Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sank gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Fruchtsäfte (-3,0%), Lauch (-8,1%), Kohlgemüse wie Broccoli (-5,3%) sowie andere Milcherzeugnisse wie Joghurts (-1,2%). Teurer hingegen wurden andere Früchte wie Kiwis und Melonen (+4,8%), Kaffee (+2,6%) sowie Suppen, Gewürze und Saucen (+1,1%). Die Jahresteuerung im Bereich *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* lag bei 0,5 Prozent (Vorjahr: +3,3%).

### Alkoholische Getränke und Tabak

Der Index der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* blieb infolge gegenläufiger Preisbewegungen gegenüber dem Vormonat insgesamt stabil (Veränderung kleiner als plus 0,05%). Die Preise für Schaumwein sowie Likör und Apérogetränke zogen etwas an (+1,9% bzw. +1,3%), jene für ausländischen Rotwein und inländischen Weisswein gaben etwas nach (-0,6% bzw. -0,4%). Innert Jahresfrist stiegen die Preise im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* um 1,7 Prozent (Vorjahr: +3,0%).

### Wohnen und Energie

Im Bereich *Wohnen und Energie* stieg der Index gegenüber dem Vormonat um 0,5 Prozent. Hauptverantwortlich dafür waren die um 0,8 Prozent höheren Wohnungsmieten (mehr zum Zürcher Städteindex der Mietpreise auf Seite 17). Teurer wurden auch die Dienstleistungen für den Wohnungsunterhalt, das heisst die Stundenansätze verschiedener Handwerker (+0,6%). Die Heizölpreise (Stichtage: 4. und 14. Mai) zogen leicht an (+0,4%), lagen aber immer noch um 47,5 Prozent unter dem Stand des Vorjahres. Günstiger wurden die Stromtarife (-1,5%) sowie Holzpellets (-5,3%). Innert

Jahresfrist sank das Preisniveau der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* um 2,5 Prozent (Vorjahr: +6,6%).

### Hausrat und laufende Haushaltsführung

Der Index der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* sank gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Geschirr und Besteck (-4,3%), kleine elektrische Haushaltsgeräte wie Klimaaggregate, Ventilatoren und Nähmaschinen (-0,7%) sowie Küchen- und Kochgeräte (-1,4%). Die Jahresteuerung im Bereich *Hausrat und laufende Haushaltsführung* lag bei 0,3 Prozent (Vorjahr: +1,2%).

### Gesundheitspflege

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* blieb gegenüber der Vorerhebung nahezu stabil (Veränderung kleiner als minus 0,05%). Günstiger wurden Medikamente und Sanitätsmaterial (-0,2% bzw. -1,3%). Im Vergleich zum Vorjahr stieg das Preisniveau im Bereich *Gesundheitspflege* um 0,4 Prozent (Vorjahr: -0,4%).

### Verkehr

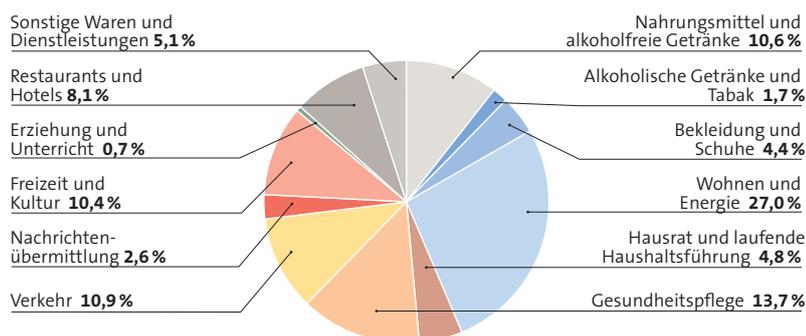
Der Index des Bereichs *Verkehr* stieg gegenüber dem Vormonat um 0,5 Prozent. Ursache dafür waren vor allem die um 3,7 Prozent höheren Benzinpreise (Stichtage: 4. und 14. Mai). Für Diesel musste man lediglich 0,9 Prozent mehr bezahlen. Günstiger hingegen wurden Linienflüge (-3,6%) sowie Occasionsautos (-0,6%). Innert Jahresfrist sanken die Preise in der Hauptgruppe *Verkehr* um durchschnittlich 4,3 Prozent (Vorjahr: +3,4%).

➔ Fortsetzung Seite 16

### Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2009

G\_2



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, Mai 2009

T\_1



Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T\_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat		
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang			
Basis Dezember 2005 = 100			2009	Mai 2009	April 09 – Mai 09	Mai 08 – Mai 09	Dez. 08 – Mai 09	April 09 – Mai 09
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>103,2</b>	<b>0,1</b>	<b>-1,0</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,140</b>		
<b>Hauptgruppen</b>								
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,631	105,1	-0,2	0,5	-0,7	-0,018		
Alkoholische Getränke und Tabak	1,654	106,6	0,0	1,7	0,5	0,000		
Bekleidung und Schuhe	4,439	109,1	//	2,8	3,4	//		
Wohnen und Energie	26,956	105,6	0,5	-2,5	-0,8	0,135		
Wohnen	22,114	108,0	0,7	2,3	0,9	0,163		
Energie	4,842	94,2	-0,6	-23,3	-9,1	-0,028		
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,845	102,3	-0,2	0,3	0,0	-0,012		
Gesundheitspflege	13,724	100,2	0,0	0,4	0,5	-0,006		
Verkehr	10,880	102,2	0,5	-4,3	0,9	0,051		
Nachrichtenübermittlung	2,648	87,9	0,0	-5,5	-4,5	0,000		
Freizeit und Kultur	10,350	99,2	-0,1	-0,9	-0,4	-0,008		
Erziehung und Unterricht	0,667	103,7	//	1,9	0,0	//		
Restaurants und Hotels	8,125	106,6	-0,1	1,6	1,1	-0,007		
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,081	102,0	0,1	0,4	-0,1	0,005		
<b>Art der Güter</b>								
Waren	42,131	100,4	0,0	-4,2	-0,9	0,006		
nichtdauerhafte Waren	25,423	100,1	0,1	-6,7	-1,9	0,035		
halbdauerhafte Waren	7,749	105,0	-0,2	1,6	2,1	-0,014		
dauerhafte Waren	8,959	96,9	-0,2	-1,7	-0,8	-0,015		
Dienstleistungen	57,869	105,3	0,2	1,4	0,6	0,134		
private Dienstleistungen	49,438	105,4	0,3	1,4	0,5	0,134		
öffentliche Dienstleistungen	8,431	104,4	//	1,5	1,1	//		
<b>Herkunft der Güter</b>								
Inland	72,007	104,6	0,1	1,1	0,4	0,090		
Ausland	27,993	99,6	0,2	-6,4	-1,1	0,050		
<b>Weitere Sondergliederungen</b>								
Wohnungsmiete	19,813	108,7	0,8	2,5	1,0	0,156		
Index ohne Wohnungsmiete	80,187	101,8	0,0	-1,9	-0,3	-0,016		
Erdölprodukte	4,724	87,6	2,1	-33,7	-5,6	0,094		
Index ohne Erdölprodukte	95,276	103,8	0,0	0,8	0,2	0,046		
Gesundheitspflege	13,724	100,2	0,0	0,4	0,5	-0,006		
Index ohne Gesundheitspflege	86,276	103,8	0,2	-1,2	-0,1	0,146		
Bekleidung und Schuhe	4,439	109,1	//	2,8	3,4	//		
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,561	102,9	0,1	-1,1	-0,2	0,140		
Tabakwaren	0,563	109,7	//	2,5	0,2	//		
Index ohne Tabakwaren	99,437	103,2	0,1	-1,0	-0,1	0,140		
Alkoholische Getränke	2,171	105,4	0,1	1,3	0,6	0,002		
Index ohne alkoholische Getränke	97,829	103,2	0,1	-1,0	-0,1	0,138		
Saisonprodukte	2,848	108,7	-0,9	-1,9	0,8	-0,028		
Index ohne Saisonprodukte	97,152	103,0	0,2	-0,9	-0,1	0,168		
Administrierte Preise	19,578	100,6	-0,2	0,2	-0,3	-0,035		
Index ohne administrierte Preise	80,422	103,9	0,2	-1,2	0,0	0,175		
Kerninflation 1 <sup>1</sup>	78,927	103,6	0,1	0,9	0,5	0,111		
Kerninflation 2 <sup>2</sup>	62,069	104,5	0,2	1,0	0,5	0,116		
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	10,674	104,5	0,0	1,3	-0,5	-0,002		
Energie und Treibstoffe	7,551	93,7	0,8	-22,3	-5,4	0,059		

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

## Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► Mai 2009

T\_2

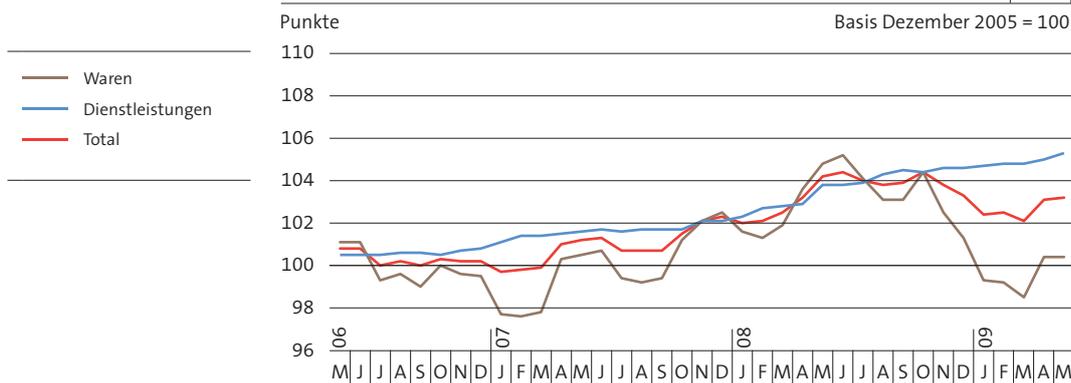
Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%)	Veränderung (%)	Veränderung (%)
Basis Dezember 2005 = 100 Punkte					
	2009	Mai 2009	April 09 – Mai 09	April 09 – Mai 09	Mai 08 – Mai 09
Wohnungsmiete	19,813	108,7	0,156	0,8	2,5
Benzin	2,285	92,3	0,084	3,7	-20,2
Uhren (Armbanduhren)	0,518	107,0	0,013	2,6	1,6
Pauschalreisen	3,045	112,3	0,011	0,4	0,9
Andere Früchte (Kiwis, Melonen)	0,237	110,2	0,010	4,8	-3,2
Heizöl	2,015	82,8	0,007	0,4	-47,5
Kaffee (Bohnenkaffee im Detailhandel)	0,241	101,4	0,006	2,6	3,5
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung <sup>1</sup>	1,017	105,7	0,006	0,6	1,6
Suppen, Gewürze, Saucen (Beutelsuppen)	0,462	101,1	0,005	1,1	1,2
Pflanzen	0,529	102,5	0,004	0,8	-1,3
Küchenfertige Nahrungsmittel (essfertige Gemüsesalate)	0,235	102,9	0,004	1,5	1,9
Diesel	0,424	87,3	0,003	0,9	-26,6
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,203	105,0	0,003	0,1	1,2
Mineralwasser und Süssgetränke (Restaurant)	0,512	108,3	0,003	0,5	2,5
Schafffleisch	0,100	113,0	0,003	2,8	4,2
Dauerbackwaren (Zwieback)	0,243	99,9	0,003	1,0	-0,1
Fahrräder	0,286	102,5	0,003	0,9	2,5
Bananen	0,073	101,7	0,002	3,4	0,1
Bier (Restaurant)	0,361	109,2	0,002	0,6	2,3
Kartoffelhaltige Produkte (Pommes Chips)	0,108	99,4	0,002	1,9	0,6
Mehl (Weissmehl)	0,061	111,5	0,002	3,0	0,4
Wurzelgemüse (Kohlrabi)	0,145	121,5	0,002	1,0	0,0
Heimtiere und Heimtierartikel (Katzenfutter)	0,281	102,8	0,002	0,6	2,9
Halbhart- und Hartkäse (Greyerzer, Raclettekäse)	0,460	105,0	0,002	0,3	1,2
Aufzeichnungsmedien (DVDs, Memorysticks und Ähnliches)	0,228	87,1	0,002	0,7	-2,9
Schaumwein (Detailhandel)	0,070	113,3	0,001	1,9	1,8
Rindfleisch	0,349	107,3	-0,001	-0,4	-1,4
Rahm	0,123	94,7	-0,001	-1,2	-0,6
Vorhänge und Zubehör	0,113	104,5	-0,002	-1,4	0,5
Neue Autos	2,550	103,3	-0,002	-0,1	1,0
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,225	98,9	-0,002	-0,7	-0,9
Audio-Video-Geräte	0,181	83,9	-0,002	-1,0	-6,7
Teigwaren	0,143	108,7	-0,002	-1,3	2,4
Konfitüren und Bienenhonig	0,088	98,7	-0,002	-2,0	-1,0
Software für Computer	0,045	90,8	-0,002	-4,1	-6,6
Küchen- und Kochgeräte	0,132	104,2	-0,002	-1,4	-0,3
Fische, frisch	0,201	107,2	-0,002	-1,0	-3,6
Kleine elektrische Haushaltsgaräte (Klimaaaggregate, Ventilatoren, Nähmaschinen)	0,317	100,9	-0,002	-0,7	1,2
Spiel- und Hobbywaren	0,417	103,7	-0,002	-0,5	1,1
Kernobst (Birnen, Äpfel)	0,161	113,3	-0,002	-1,4	11,1
Rotwein, ausländisch (Detailhandel)	0,412	103,7	-0,002	-0,6	1,2
Fruchtgemüse (Zucchini, Auberginen)	0,247	118,4	-0,002	-1,0	-9,2
Andere Gemüse (Spargeln)	0,059	109,6	-0,002	-4,0	-5,7
Margarine, Speisefette und -öle (Olivenöl)	0,145	104,4	-0,002	-1,7	0,2
Fernsehgeräte	0,366	70,3	-0,003	-0,8	-18,8
Andere Getreideprodukte (Getreideflocken, Müesli, Getreideriegel)	0,170	98,6	-0,003	-1,8	0,0
Feingebäck und Konditoreiwaren (Crèmeschnitten, Torten)	0,293	104,7	-0,003	-1,0	0,9
Andere Milcherzeugnisse (Joghurts)	0,322	103,8	-0,004	-1,2	0,4
Kohl Gemüse (Broccoli)	0,064	125,5	-0,004	-5,3	-11,1
Zwiebeln (grüner Lauch)	0,051	106,5	-0,005	-8,1	-10,2
Geschirr und Besteck (Tischbesteck)	0,114	97,2	-0,005	-4,3	-4,5
Frucht- und Gemüsesäfte (Fruchtsäfte im Detailhandel)	0,165	104,5	-0,005	-3,0	-1,1
Medikamente	2,241	89,2	-0,005	-0,2	-3,3
Occasions-Autos	0,977	102,1	-0,006	-0,6	-1,7
Holz (Pellets)	0,107	113,8	-0,006	-5,3	4,6
Toilettenartikel	0,952	99,2	-0,007	-0,8	-0,7
Hotellerie	0,708	110,6	-0,015	-2,0	1,2
PC-Hardware	0,519	53,8	-0,016	-3,4	-18,8
Elektrizität	1,958	95,5	-0,029	-1,5	-1,5
Luftverkehr	0,848	121,2	-0,032	-3,6	3,5

1 Stundenansätze verschiedener Handwerker.

**Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen**

G\_3

► Mai 2006 – Mai 2009



Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 42,1%) blieb im Mai gegenüber dem Vormonat praktisch stabil; gegenüber dem Vorjahresmonat hingegen sanken die Waren-Preise um durchschnittlich 4,2 Prozent. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 57,9%) stiegen gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent und gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,4 Prozent.

**Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter**

G\_4

► Mai 2006 – Mai 2009

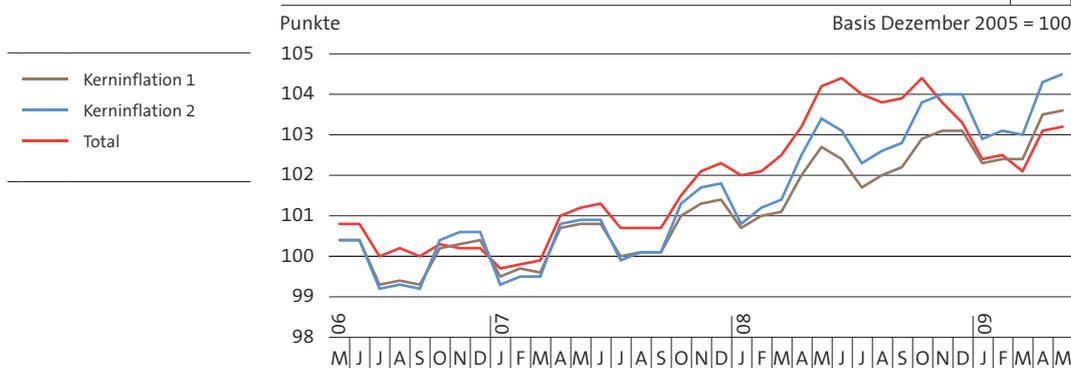


Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 72,0%) stieg im Mai gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 28,0%) um 0,2 Prozent. Innert Jahresfrist stiegen die Preise für Inlandgüter um 1,1 Prozent; das Preisniveau der Importgüter hingegen sank im gleichen Zeitraum vor allem der günstigeren Erdölprodukte wegen um 6,4 Prozent.

**Indexverlauf der Kerninflation**

G\_5

► Mai 2006 – Mai 2009



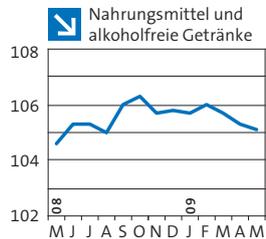
Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, stieg im Mai gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozent, die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, um 0,2 Prozent (Totalindex: +0,1%). Gegenüber dem Vorjahresmonat lag die Kerninflation 1 bei plus 0,9 Prozent, die Kerninflation 2 bei plus 1,0 Prozent; der Totalindex hingegen sank im gleichen Zeitraum um 1,0 Prozent.

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise**

► Die einzelnen Indexexpositionen, Mai 2009



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2009	Mai 2008	April 2009	Mai 2009	April 08 – Mai 08	April 09 – Mai 09	Mai 07 – Mai 08
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>104,2</b>	<b>103,1</b>	<b>103,2</b>	<b>1,0</b>	<b>0,1</b>	<b>3,0</b>	<b>-1,0</b>
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>10,631</b>	<b>104,6</b>	<b>105,3</b>	<b>105,1</b>	<b>0,6</b>	<b>-0,2</b>	<b>3,3</b>	<b>0,5</b>
Nahrungsmittel	9,691	105,0	105,7	105,4	0,7	-0,2	3,5	0,4
Brot, Mehl und Nahrungsmittel	1,617	103,6	105,4	105,2	-0,3	-0,2	3,9	1,5
Reis	0,042	99,9	122,4	123,4	3,0	0,8	-2,8	23,5
Mehl	0,061	111,0	108,3	111,5	0,0	3,0	7,8	0,4
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,201	103,8	104,8	104,8	-0,4	0,0	4,3	1,0
Brot	0,506	103,7	104,9	104,9	-0,1	0,0	5,0	1,1
Kleinbrot und -gebäck	0,159	109,6	112,1	112,3	-0,1	0,2	7,7	2,4
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,293	103,8	105,8	104,7	-0,4	-1,0	3,4	0,9
Dauerbackwaren	0,243	100,1	98,9	99,9	-1,3	1,0	1,8	-0,1
Teigwaren	0,143	106,2	110,2	108,7	2,6	-1,3	5,4	2,4
Andere Getreideprodukte	0,170	98,6	100,4	98,6	-2,2	-1,8	-0,2	0,0
Fleisch, Fleischwaren	2,412	104,8	106,2	106,2	1,2	0,0	3,6	1,3
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,438	107,6	107,4	107,3	0,8	0,0	4,5	-0,2
Rindfleisch	0,349	108,8	107,7	107,3	1,1	-0,4	5,5	-1,4
Kalbfleisch	0,146	104,0	108,3	107,9	-1,9	-0,4	2,2	3,8
Schweinefleisch	0,338	113,1	109,8	109,4	2,8	-0,4	8,5	-3,3
Schafffleisch	0,100	108,4	110,0	113,0	1,1	2,8	4,4	4,2
Geflügel	0,302	101,1	99,8	99,8	-0,5	0,0	-0,5	-1,2
Anderes Fleisch	0,203	107,5	111,3	111,4	0,5	0,1	4,2	3,7
Fleisch- und Wurstwaren	0,974	101,1	104,8	104,8	1,9	0,0	2,3	3,7
Wurstwaren	0,511	99,9	106,6	106,4	0,6	-0,2	0,1	6,5
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,463	102,4	102,7	102,9	3,3	0,2	5,0	0,4
Fisch und Fischwaren	0,355	104,7	103,5	102,9	-0,5	-0,6	3,1	-1,7
Fische, frisch	0,201	111,2	108,3	107,2	-0,7	-1,0	6,6	-3,6
Fische, tiefgekühlt	0,074	96,4	96,8	98,1	0,0	1,3	0,5	1,8
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,080	96,1	97,5	96,2	-0,6	-1,4	-3,3	0,1
Milch, Käse, Eier	1,666	102,5	103,0	102,7	0,4	-0,3	3,0	0,2
Milch	0,311	104,6	104,1	104,2	0,5	0,1	4,0	-0,3
Vollmilch	0,171	105,2	103,3	103,7	0,7	0,5	4,2	-1,4
Andere Milch	0,140	103,7	105,0	104,7	0,3	-0,2	3,5	0,9
Käse	0,765	102,4	102,5	102,7	0,0	0,1	2,5	0,3
Halbhart- und Hartkäse	0,460	103,8	104,7	105,0	0,4	0,3	3,9	1,2
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,305	100,3	99,5	99,3	-0,6	-0,2	0,5	-1,0
Andere Milcherzeugnisse	0,322	103,4	105,1	103,8	0,4	-1,2	4,0	0,4
Rahm	0,123	95,2	95,8	94,7	2,5	-1,2	1,1	-0,6
Eier	0,145	104,2	106,3	105,3	0,8	-0,9	3,3	1,1
Speisefette und Öle	0,277	104,0	108,0	107,1	0,1	-0,9	4,4	2,9
Butter	0,132	103,8	110,2	110,2	0,7	0,0	5,8	6,2
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	104,2	106,2	104,4	-0,4	-1,7	3,1	0,2
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	2,008	111,9	109,9	109,1	1,9	-0,7	4,6	-2,5
Früchte	0,872	107,7	107,9	109,2	2,0	1,2	4,3	1,4
Frische Früchte	0,710	109,7	109,4	111,0	2,7	1,5	5,3	1,2
Zitrusfrüchte	0,127	115,1	101,1	101,1	1,1	-0,1	12,9	-12,2
Steinobst	0,112	113,8	127,0	127,0	0,0	0,0	-4,4	11,6
Kernobst	0,161	102,0	114,9	113,3	-0,1	-1,4	0,1	11,1
Bananen	0,073	101,5	98,4	101,7	5,1	3,4	6,0	0,1
Andere Früchte	0,237	113,8	105,2	110,2	6,4	4,8	9,6	-3,2
Konservierte Früchte	0,162	99,5	101,7	101,9	-1,2	0,2	-0,1	2,4
Gemüse und Kartoffeln	1,136	115,4	111,7	109,3	1,8	-2,1	4,9	-5,3
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,901	119,9	114,9	111,5	2,5	-2,9	5,9	-7,0
Fruchtgemüse	0,247	130,3	119,5	118,4	2,9	-1,0	8,3	-9,2
Wurzelgemüse	0,145	121,5	120,2	121,5	0,8	1,0	7,2	0,0
Salatgemüse	0,252	109,7	101,6	95,2	4,0	-6,3	8,3	-13,2
Kohl Gemüse	0,064	141,1	132,4	125,5	11,0	-5,3	6,0	-11,1
Zwiebeln	0,051	118,6	115,8	106,5	-2,8	-8,1	3,7	-10,2
Andere Gemüse	0,059	116,3	114,3	109,6	2,5	-4,0	7,7	-5,7
Kartoffeln	0,083	108,6	114,6	114,2	-1,3	-0,4	-8,9	5,2



**Legende**

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexpositionen, Mai 2009

T\_3

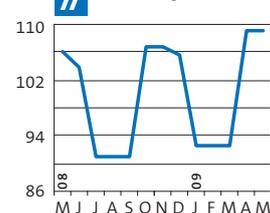


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering		
		2009	Mai 2008	April 2009	Mai 2009	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
				April 08–	April 09–	Mai 07–	Mai 08–		
				Mai 08	Mai 09	Mai 08	Mai 09		
Konserviertes Gemüse	0,127	101,9	104,4	104,2	0,2	-0,2	1,3	2,2	
Kartoffelhaltige Produkte	0,108	98,8	97,5	99,4	-1,9	1,9	0,1	0,6	
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,659	101,3	104,6	104,3	0,5	-0,3	2,9	3,0	
Konfitüren und Bienenhonig	0,088	99,7	100,7	98,7	0,3	-2,0	1,4	-1,0	
Schokolade	0,339	101,1	108,2	108,0	1,0	-0,2	4,2	6,8	
Süßwaren	0,098	101,0	100,0	100,3	1,0	0,3	0,3	-0,7	
Speiseeis	0,097	102,3	101,9	102,2	-1,2	0,3	2,6	-0,1	
Zucker	0,037	102,8	102,2	102,1	-0,6	-0,2	3,5	-0,7	
Sonstige Nahrungsmittel	0,697	100,3	100,5	101,8	-0,2	1,2	0,5	1,5	
Suppen, Gewürze, Saucen	0,462	99,9	100,0	101,1	-0,6	1,1	0,8	1,2	
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,235	100,9	101,3	102,9	0,4	1,5	-0,2	1,9	
Alkoholfreie Getränke	0,940	100,7	101,7	101,9	-0,6	0,2	0,8	1,2	
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,325	97,8	99,4	101,2	-1,9	1,8	-0,7	3,5	
Kaffee	0,241	98,0	98,9	101,4	-2,0	2,6	-0,4	3,5	
Tee	0,058	99,3	102,0	102,1	0,0	0,0	-0,6	2,8	
Kakao und Nährgetränke	0,026	93,9	98,8	97,3	-4,7	-1,5	-3,1	3,6	
Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte	0,615	102,3	102,9	102,2	0,0	-0,6	1,6	0,0	
Natürliche Mineralwässer	0,175	101,3	100,5	101,2	-0,1	0,7	-0,1	-0,1	
Süssgetränke	0,275	100,9	101,4	101,5	0,0	0,1	1,5	0,6	
Frucht- und Gemüsesäfte	0,165	105,7	107,7	104,5	0,3	-3,0	3,9	-1,1	
<b>Alkoholische Getränke und Tabak</b>	<b>1,654</b>	<b>104,8</b>	<b>106,6</b>	<b>106,6</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>3,0</b>	<b>1,7</b>	
Alkoholische Getränke	1,091	103,0	104,3	104,3	0,0	0,0	2,5	1,3	
Spirituosen	0,129	101,3	101,9	102,4	-0,1	0,5	1,4	1,1	
Brände	0,086	100,3	101,2	101,3	0,0	0,1	1,1	1,0	
Likör und Apéro-Getränke	0,043	103,5	103,4	104,8	-0,1	1,3	2,0	1,2	
Wein	0,836	103,5	104,6	104,5	0,2	-0,1	2,6	1,0	
Rotwein	0,585	102,8	103,9	103,6	0,1	-0,3	2,5	0,7	
Rotwein, inländisch	0,173	103,5	103,0	103,2	0,5	0,3	1,9	-0,2	
Rotwein, ausländisch	0,412	102,5	104,3	103,7	-0,1	-0,6	2,6	1,2	
Weisswein	0,181	103,2	104,7	104,5	0,3	-0,3	2,6	1,2	
Weisswein, inländisch	0,138	103,0	105,1	104,7	0,3	-0,4	2,9	1,7	
Weisswein, ausländisch	0,043	104,7	104,6	104,6	0,3	0,1	2,7	-0,1	
Schaumwein	0,070	111,3	111,1	113,3	0,6	1,9	3,8	1,8	
Bier	0,126	101,8	104,9	105,3	-0,7	0,3	2,7	3,4	
Tabakwaren	0,563	107,1	109,7	109,7	0,0	0,0	3,5	2,5	
Zigaretten	0,516	107,2	109,9	109,9	0,0	0,0	3,6	2,5	
Andere Tabakwaren	0,047	104,8	107,0	107,0	0,0	0,0	1,9	2,1	
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>4,439</b>	<b>106,1</b>	<b>109,1</b>	<b>109,1</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>4,9</b>	<b>2,8</b>	
Bekleidung	3,594	107,0	110,0	110,0	0,0	0,0	5,9	2,7	
Bekleidungsartikel	3,290	107,7	110,5	110,5	0,0	0,0	6,5	2,6	
Herrenbekleidung	0,954	103,0	106,1	106,1	0,0	0,0	0,6	3,1	
Mäntel, Jacken und Vestons	0,169	103,8	106,6	106,6	0,0	0,0	-0,2	2,7	
Anzüge	0,162	102,2	109,4	109,4	0,0	0,0	3,4	7,0	
Hosen	0,212	105,2	107,6	107,6	0,0	0,0	1,0	2,2	
Oberhemden	0,141	114,2	111,0	111,0	0,0	0,0	1,3	-2,8	
Strickwaren	0,167	96,9	102,7	102,7	0,0	0,0	1,4	6,0	
Unterwäsche	0,103	99,8	100,9	100,9	0,0	0,0	-1,3	1,1	
Damenbekleidung	1,862	113,2	116,5	116,5	0,0	0,0	11,9	2,9	
Mäntel	0,055	111,8	115,1	115,1	0,0	0,0	7,5	2,9	
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,072	115,6	117,7	117,7	0,0	0,0	7,8	1,8	
Jupes	0,184	129,6	133,5	133,5	0,0	0,0	5,6	3,0	
Hosen	0,369	115,6	120,1	120,1	0,0	0,0	12,6	3,9	
Jacken	0,345	96,8	99,5	99,5	0,0	0,0	18,3	2,9	
Blusen und Hemdblusen	0,132	122,1	122,6	122,6	0,0	0,0	7,1	0,3	
Strickwaren	0,450	120,5	124,1	124,1	0,0	0,0	17,5	3,0	
Unterwäsche	0,255	106,8	109,9	109,9	0,0	0,0	3,3	3,0	
Kinderbekleidung	0,268	98,8	100,2	100,2	0,0	0,0	2,1	1,4	
Mäntel und Jacken	0,028	96,1	109,2	109,2	0,0	0,0	-3,4	13,6	

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe





## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

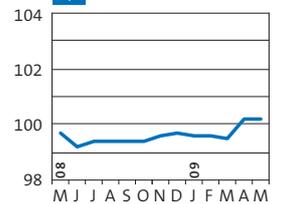
► Die einzelnen Indexpositionen, Mai 2009

T\_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2009	Mai 2008	April 2009	Mai 2009	Vorjahr	aktuell	Vorjahr
				April 08– Mai 08	April 09– Mai 09	Mai 07– Mai 08	Mai 08– Mai 09	
Haushaltsgeräte	0,684	101,9	103,5	103,2	0,5	-0,3	1,5	1,3
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte	0,367	103,7	105,0	105,1	0,1	0,1	2,6	1,4
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,317	99,8	101,6	100,9	1,0	-0,7	0,3	1,2
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,333	102,3	102,7	100,5	0,1	-2,1	1,2	-1,7
Küchen- und Kochgeräte	0,132	104,5	105,7	104,2	0,7	-1,4	4,3	-0,3
Geschirr und Besteck	0,114	101,9	101,6	97,2	-0,1	-4,3	0,9	-4,5
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,087	100,3	100,7	100,5	-0,9	-0,1	-2,9	0,2
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,549	103,1	104,0	103,9	0,1	0,0	2,1	0,8
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,110	100,1	101,3	101,3	0,0	-0,1	1,1	1,2
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,439	103,7	104,5	104,4	0,2	0,0	2,3	0,7
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,087	102,9	107,0	106,8	0,2	-0,2	4,0	3,8
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,352	103,8	103,8	103,8	0,2	0,0	1,9	-0,1
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,918	99,2	100,3	100,4	0,2	0,1	0,5	1,2
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,547	98,5	100,3	100,4	0,3	0,1	0,5	1,9
Wasch- und Reinigungsmittel	0,314	98,1	100,6	100,5	0,3	-0,1	0,1	2,5
Putzmaterial	0,017	102,1	101,4	101,5	0,6	0,2	2,7	-0,6
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,216	98,8	99,7	100,2	0,2	0,4	1,0	1,3
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,371	100,4	100,5	100,5	0,0	0,0	0,0	0,1
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>13,724</b>	<b>99,7</b>	<b>100,2</b>	<b>100,2</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,4</b>	<b>0,4</b>
Medizinische Erzeugnisse	2,751	93,9	91,5	91,3	-0,3	-0,2	-0,7	-2,8
Medikamente	2,241	92,2	89,4	89,2	-0,3	-0,2	-1,1	-3,3
Sanitätsmaterial	0,047	102,5	102,4	101,1	0,6	-1,3	0,8	-1,4
Medizinische Apparate und Geräte	0,463	100,9	100,2	100,2	0,0	0,0	1,2	-0,7
Ambulante Dienstleistungen	5,702	99,4	99,8	99,8	0,0	0,0	-0,5	0,3
Ärztliche Leistungen	3,291	98,9	98,9	98,9	0,0	0,0	-1,1	0,0
Zahnärztliche Leistungen	1,468	101,4	102,7	102,7	0,0	0,0	0,4	1,3
Andere Gesundheitsleistungen	0,943	98,3	98,3	98,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Spitalleistungen	5,271	103,3	105,7	105,7	0,0	0,0	-0,1	2,3
<b>Verkehr</b>	<b>10,880</b>	<b>106,8</b>	<b>101,7</b>	<b>102,2</b>	<b>1,2</b>	<b>0,5</b>	<b>3,4</b>	<b>-4,3</b>
Autos, Motor- und Fahrräder	8,538	107,2	100,1	101,1	1,3	1,0	3,4	-5,7
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	3,933	102,5	103,1	103,0	0,0	-0,1	1,0	0,5
Neue Autos	2,550	102,3	103,4	103,3	0,1	-0,1	0,8	1,0
Occasions-Autos	0,977	103,8	102,7	102,1	-0,4	-0,6	1,5	-1,7
Motorräder	0,120	99,6	101,6	101,6	0,2	0,0	1,5	2,1
Fahrräder	0,286	100,0	101,6	102,5	0,0	0,9	0,5	2,5
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,605	111,5	97,1	99,0	2,6	1,9	5,5	-11,2
Ersatzteile und Zubehör	0,293	104,4	104,9	105,0	0,2	0,1	2,1	0,6
Ersatzteile	0,059	106,5	107,8	107,9	0,0	0,1	3,8	1,3
Pneus und Zubehör	0,234	102,3	102,6	102,7	0,2	0,1	0,9	0,4
Treibstoffe	2,709	116,1	88,6	91,5	4,6	3,3	7,9	-21,2
Benzin	2,285	115,7	89,1	92,3	4,4	3,7	6,7	-20,2
Diesel	0,424	118,9	86,5	87,3	6,0	0,9	19,4	-26,6
Service- und Reparaturarbeiten	1,207	105,1	107,5	107,5	0,0	0,0	2,3	2,3
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,396	100,6	100,8	100,8	0,0	0,0	-0,4	0,3
Transportdienstleistungen	2,342	105,0	108,3	106,8	0,8	-1,3	3,6	1,7
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,438	103,0	103,9	103,9	0,0	0,0	2,3	0,9
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,920	103,5	103,5	103,5	0,0	0,0	3,5	0,0
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,518	102,4	104,9	104,9	0,0	0,0	0,0	2,4
Luftverkehr	0,848	117,1	125,7	121,2	2,9	-3,6	7,2	3,5
Taxi	0,056	100,0	107,1	107,1	0,0	0,0	0,0	7,1

➔ Gesundheitspflege



➔ Verkehr



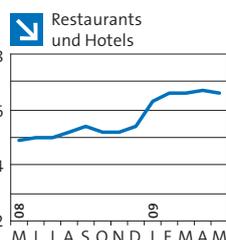
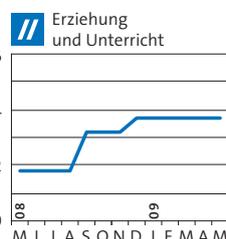
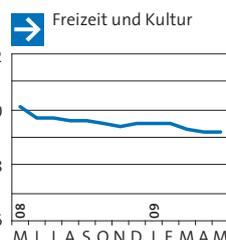
**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise**

► Die einzelnen Indexexpositionen, Mai 2009

T\_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2009	Mai 2008	April 2009	Mai 2009	April 08 – Mai 08	April 09 – Mai 09	Mai 07 – Mai 08
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>2,648</b>	<b>92,9</b>	<b>87,8</b>	<b>87,9</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>-2,0</b>	<b>-5,5</b>
Postdienste	0,104	100,6	100,6	100,6	0,0	0,0	0,0	0,0
Telekomgeräte	0,096	82,2	74,8	75,1	-1,3	0,4	-9,4	-8,6
Telekommunikation	2,448	93,0	87,8	87,8	0,0	0,0	-1,9	-5,6
Telefonie Festnetz	0,824	95,4	96,5	96,5	0,0	0,0	-1,6	1,1
Telefonie Mobilnetz	1,238	91,6	82,9	82,9	0,0	0,0	0,0	-9,4
Internet	0,386	92,3	84,7	84,7	0,0	0,0	-7,7	-8,2
<b>Freizeit und Kultur</b>	<b>10,350</b>	<b>100,1</b>	<b>99,2</b>	<b>99,2</b>	<b>0,2</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,8</b>	<b>-0,9</b>
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,495	79,4	70,1	69,0	-1,1	-1,6	-12,2	-13,1
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,547	88,4	77,5	76,8	-0,8	-0,9	-6,3	-13,1
Fernsehgeräte	0,366	86,5	70,9	70,3	-0,6	-0,8	-7,3	-18,8
Audio-Video-Geräte	0,181	90,0	84,8	83,9	-1,0	-1,0	-5,5	-6,7
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,126	79,8	68,6	68,0	-1,2	-0,9	-9,8	-14,8
Personalcomputer und Zubehör	0,564	68,3	58,1	56,1	-1,9	-3,4	-19,8	-17,8
PC-Hardware	0,519	66,3	55,7	53,8	-2,1	-3,4	-21,1	-18,8
Software für Computer	0,045	97,3	94,7	90,8	0,8	-4,1	-1,8	-6,6
Aufzeichnungsmedien	0,228	89,8	86,5	87,1	-0,3	0,7	-6,3	-2,9
Reparatur und Installationen	0,030	103,7	105,6	105,6	0,0	0,0	0,9	1,9
Musikinstrumente	0,125	103,0	107,6	107,6	0,0	0,0	0,9	4,5
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,806	102,0	102,3	102,5	0,5	0,2	2,3	0,5
Spiel- und Hobbywaren	0,417	102,5	104,2	103,7	0,8	-0,5	5,2	1,1
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,394	98,2	97,6	97,6	0,0	0,0	-0,7	-0,7
Wintersportartikel	0,173	96,1	95,5	95,5	0,0	0,0	-1,5	-0,7
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,221	99,9	99,2	99,2	0,0	0,0	-0,1	-0,7
Pflanzen	0,529	103,8	101,7	102,5	1,2	0,8	3,2	-1,3
Heimtiere und Heimtierartikel	0,281	99,9	102,2	102,8	0,0	0,6	0,5	2,9
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,185	106,6	108,7	108,7	0,0	0,0	2,2	1,9
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,683	102,1	103,2	103,2	0,0	0,0	0,6	1,1
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,712	100,6	100,8	100,8	0,0	0,0	0,8	0,2
Sportveranstaltungen	0,043	104,4	96,4	96,4	0,0	0,0	3,3	-7,6
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,469	100,1	100,3	100,3	0,0	0,0	0,1	0,2
Bergbahnen und Skilifte	0,200	100,9	104,4	104,4	0,0	0,0	2,1	3,4
Kultur- und andere Dienstleistungen	1,971	102,8	104,2	104,2	0,0	0,0	0,6	1,3
Kino	0,107	105,4	105,4	105,4	0,0	0,0	0,0	-0,1
Theater und Konzerte	0,326	104,5	106,7	106,7	0,0	0,0	1,5	2,1
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,830	102,5	102,5	102,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Fotolabor	0,118	101,9	100,4	100,4	0,0	0,0	2,0	-1,5
Freizeitkurse	0,590	101,8	105,7	105,7	0,0	0,0	1,0	3,8
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,196	102,0	104,3	104,2	0,0	0,0	1,9	2,2
Bücher und Broschüren	0,353	96,0	96,0	96,0	0,0	0,0	0,3	0,0
Zeitungen und Zeitschriften	0,592	106,5	109,7	109,7	0,0	0,0	2,5	3,1
Einzelnummern	0,124	106,3	109,4	109,4	0,0	0,0	3,7	2,9
Abonnemente	0,468	106,5	109,9	109,9	0,0	0,0	2,2	3,1
Sonstige Druckprodukte	0,101	94,2	96,7	96,7	0,1	-0,1	1,7	2,6
Schreib- und Zeichenmaterial	0,150	103,3	107,3	107,1	-0,4	-0,2	2,8	3,8
Pauschalreisen	3,045	111,3	111,9	112,3	0,9	0,4	7,1	0,9
<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>0,667</b>	<b>101,8</b>	<b>103,7</b>	<b>103,7</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,1</b>	<b>1,9</b>
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,204	100,2	101,8	101,8	0,0	0,0	-0,6	1,5
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,334	99,5	101,3	101,3	0,0	0,0	-1,2	1,8
Weiterbildungskurse	0,129	105,7	108,1	108,1	0,0	0,0	1,8	2,3
<b>Restaurants und Hotels</b>	<b>8,125</b>	<b>104,9</b>	<b>106,7</b>	<b>106,6</b>	<b>-0,2</b>	<b>-0,1</b>	<b>2,0</b>	<b>1,6</b>
Gaststätten	7,147	104,5	106,0	106,1	0,0	0,1	2,6	1,6
Restaurants und Cafés	5,454	104,5	105,6	105,7	0,0	0,1	2,9	1,2
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,203	103,7	104,9	105,0	0,0	0,1	2,1	1,2
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,251	105,5	106,6	106,8	0,0	0,2	4,0	1,3
Alkoholische Getränke	1,080	104,9	106,2	106,4	0,0	0,2	3,6	1,4



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

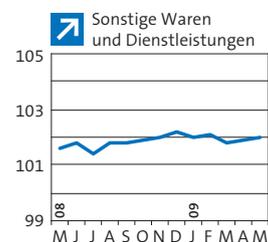
► Die einzelnen Indexpositionen, Mai 2009

T\_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)		Veränderung (%)		
		Basis Dezember 2005 = 100		Monatsteuerung		Jahresteuering		
		2009	Mai 2008	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
		April 2009	Mai 2009	April 08– Mai 08	April 09– Mai 09	Mai 07– Mai 08	Mai 08– Mai 09	
Wein	0,612	104,1	105,2	105,2	0,0	0,0	2,5	1,1
Bier	0,361	106,8	108,5	109,2	0,0	0,6	5,7	2,3
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,107	102,8	102,8	102,8	0,0	0,0	1,9	0,0
Alkoholfreie Getränke	1,171	106,0	107,0	107,3	0,0	0,2	4,3	1,2
Kaffee und Tee	0,612	106,4	106,5	106,5	0,0	0,0	4,2	0,1
Mineralwasser und Süssgetränke	0,512	105,7	107,7	108,3	0,0	0,5	4,4	2,5
Andere alkoholfreie Getränke	0,047	105,0	107,3	106,8	0,0	-0,5	3,9	1,7
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,073	106,7	109,1	109,1	0,1	0,0	1,5	2,3
Personalrestaurants, Kantinen	0,620	102,4	106,0	106,0	0,0	0,0	1,2	3,5
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,484	102,3	105,2	105,2	0,0	0,0	1,2	2,9
Getränke in Personalrestaurants	0,136	102,8	108,6	108,6	0,0	0,0	1,2	5,6
Beherrschung	0,978	108,3	111,7	110,0	-2,4	-1,5	0,3	1,6
Hotellerie	0,708	109,4	112,9	110,6	-3,2	-2,0	0,2	1,2
Parahotellerie	0,270	106,0	108,9	108,9	0,0	0,0	2,5	2,7
<b>Sonstige Waren und Dienstleistungen</b>	<b>5,081</b>	<b>101,6</b>	<b>101,9</b>	<b>102,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,7</b>	<b>0,4</b>
Körperpflege	1,951	101,3	102,1	101,6	0,0	-0,4	0,9	0,3
Coiffeurleistungen	0,877	103,8	105,1	105,1	0,3	0,0	0,8	1,2
Waren für die Körperpflege	1,074	99,7	100,1	99,3	-0,3	-0,8	1,0	-0,4
Toilettenartikel	0,952	100,0	100,0	99,2	-0,4	-0,8	0,9	-0,7
Seifen und Badezusätze	0,067	98,5	98,6	97,8	-0,8	-0,8	-0,3	-0,7
Haarpflegemittel	0,117	100,4	99,8	98,6	1,2	-1,2	3,0	-1,8
Zahnpflegemittel	0,053	97,5	97,3	96,0	1,1	-1,3	-0,2	-1,6
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,506	100,1	100,5	99,6	-1,2	-0,9	0,6	-0,5
Papierwaren für die Körperpflege	0,209	100,9	100,6	100,3	0,4	-0,2	1,5	-0,5
Geräte für die Körperpflege	0,122	97,2	100,2	99,1	0,5	-1,0	2,0	2,0
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,787	104,5	104,4	106,2	0,1	1,7	2,8	1,5
Uhren	0,518	105,2	104,2	107,0	0,0	2,6	3,3	1,6
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,269	103,0	104,4	104,4	0,4	0,0	1,3	1,3
Soziale Einrichtungen	0,291	106,5	107,4	107,4	0,0	0,0	3,0	0,9
Versicherungen	1,344	99,2	98,9	98,9	0,0	0,0	-1,2	-0,3
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,272	98,9	99,0	99,0	0,0	0,0	-3,5	0,1
Private Krankenversicherung	0,598	105,1	106,4	106,4	0,0	0,0	1,7	1,3
Motorfahrzeugversicherung	0,474	91,5	89,2	89,2	0,0	0,0	-3,5	-2,4
Finanzielle Dienstleistungen	0,411	108,3	108,2	108,2	0,0	0,0	2,1	-0,1
Sonstige Dienstleistungen	0,297	101,8	102,1	102,3	0,1	0,2	-0,2	0,5

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T\_4

	Index (Punkte)					
	Dez. 2008	Jan. 2009	Febr. 2009	März 2009	April 2009	Mai 2009
<b>Indexbasis: 100 Punkte im ...</b>						
Dezember 2005	103,3	102,4	102,5	102,1	103,1	103,2
Mai 2000	108,3	107,4	107,5	107,1	108,1	108,3
Mai 1993	113,6	112,7	112,8	112,4	113,4	113,6
Dezember 1982	158,3	156,9	157,0	156,5	158,0	158,2
September 1977	200,6	198,9	199,1	198,4	200,2	200,5
September 1966	339,1	336,2	336,4	335,4	338,4	338,9
August 1939	750,7	744,4	744,8	742,5	749,2	750,3
<b>Veränderung (%) gegenüber ...</b>						
Vormonat	-0,5	-0,8	0,1	-0,3	0,9	0,1
Vorjahresmonat	0,9	0,4	0,3	-0,3	-0,1	-1,0

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

## 3

## DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben. Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten Woche oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich er-

hoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

## Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Mai 2009

T\_5



Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Mai 2008	März 2009	01.04.2009	Mai 2009
<b>Fleisch</b>					
Entrecôte (Rind)	1 kg	64.05	62.89	61.77	63.56
Rindsbraten	1 kg	35.56	34.31	34.18	33.77
Rindsvoressen	1 kg	26.19	25.77	25.69	25.60
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	19.99	19.21	19.46	18.76
Kalbsplätzli	1 kg	71.65	74.49	72.48	71.62
Kalbsbraten	1 kg	39.37	40.93	40.38	39.64
Kalbsvoressen	1 kg	36.89	36.72	35.82	35.22
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	50.69	50.72	49.53	49.62
Schweinsplätzli	1 kg	32.02	30.13	30.31	31.50
Schweinsfilet	1 kg	54.23	51.57	51.66	52.24
Schweinskoteletts	1 kg	23.26	19.34	20.24	19.54
Schweinsbraten	1 kg	26.47	24.98	25.29	25.44
Schweinsvoressen	1 kg	20.58	18.80	18.66	19.09
<b>Wurst- und Fleischwaren</b>					
Cervelat	1 Stück	1.31	1.38	1.38	1.21
Kalbsbratwurst	1 Stück	2.13	1.96	1.85	1.95
Wienerli	1 Paar	1.85	1.70	1.73	1.80
<b>Milchprodukte</b>					
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.62	1.72	1.72	1.72
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.48	1.42	1.41	1.43
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.66	1.62	1.64	1.64
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.55	1.54	1.54	1.53
Vorzugsbutter	100 g	1.70	1.81	1.82	1.82
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	3.10	3.16	3.16	3.15
Emmentaler	100 g	2.21	2.19	2.14	2.16
Greyerzer	100 g	2.19	2.10	2.08	2.18
Tilsiter	100 g	1.95	1.86	1.92	1.92
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2.84	2.41	2.40	2.40
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1.43	1.54	1.54	1.53
Joghurt, nature	180 g	0.66	0.76	0.75	0.76
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0.69	0.77	0.77	0.73
<b>Eier</b>					
Inländische Eier	1 Stück	0.66	0.74	0.74	0.73
Ausländische Eier	1 Stück	0.36	0.38	0.38	0.38
<b>Kartoffeln</b>					
Kartoffeln	1 kg	2.34	2.58	2.67	2.69
<b>Schokolade und Zucker</b>					
Schokolade in Tafelform	100 g	1.52	1.61	1.62	1.62
Kristallzucker	1 kg	1.95	1.64	1.65	1.64
<b>Getränke</b>					
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1.19	1.08	1.03	1.04
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1.31	1.37	1.43	1.42
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1.13	1.12	1.13	1.14

## Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Mai 2009

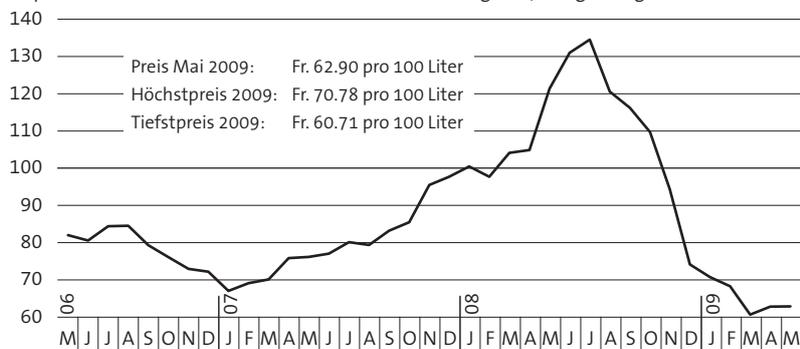


Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Mai 2008	März 2009	01.04.2009	Mai 2009
<b>Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés</b>					
Tagesteller	1 Menu	22.08	22.58	22.34	22.46
Lagerbier (Glas)	3 dl	4.81	3.75	3.75	3.75
Spezialbier (Stange)	3 dl	4.75	5.14	5.14	5.14
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3.92	3.95	3.95	3.95
Schwarztee	1 Tasse	4.36	4.30	4.30	4.30
Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3 dl	3.88	3.87	3.89	3.95
Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3.37	3.42	3.48	3.48
<b>Mahlzeiten in Personalrestaurants</b>					
Tagesmenu	1 Menu	9.81	9.67	9.94	9.94
<b>Tabak</b>					
Zigaretten	1 Päckchen	5.95	6.13	6.13	6.13
<b>Zeitungen</b>					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2.78	2.87	2.87	2.87
<b>Heizöl (seit Januar 2008 inklusive CO<sub>2</sub>-Abgabe)</b>					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	132.57	73.21	75.39	75.89
1501–3000 Liter	100 l	125.90	65.13	67.20	67.58
3001–6000 Liter	100 l	121.30	60.71	62.87	62.90
6001–9000 Liter	100 l	119.72	59.00	61.17	61.37
9001–14 000 Liter	100 l	118.94	58.05	60.24	60.46
14 001–20 000 Liter	100 l	118.23	57.35	59.46	59.67
über 20 000 Liter	100 l	117.66	56.66	58.82	59.09
<b>Treibstoffe</b>					
Benzin, bleifrei 95	1 l	1.86	1.38	1.43	1.48
Benzin, bleifrei 98	1 l	1.90	1.43	1.48	1.53
Diesel	1 l	2.09	1.52	1.53	1.54

## Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, Mai 2006–Mai 2009

G\_6

Fr. pro 100 Liter, inkl. MwSt. und seit 2008 inkl. CO<sub>2</sub>-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)

Die Heizölpreise sind Mai gegenüber dem Vormonat leicht gestiegen (Stichtage: 4. und 14. Mai). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO<sub>2</sub>-Abgabe, 62.90 Franken. Der Mai-Preis lag damit lediglich 3 Rappen über dem Preis im April (Fr. 62.87), hingegen 48,1 Prozent oder gut 58 Franken unter jenem im Mai vor einem Jahr (Fr. 121.30).

## 4 DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

### Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T\_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Jan. 2009	Febr. 2009	März 2009	April 2009	Mai 2009	Vor-monat	Vorjahr
<b>Totalindex</b>							
Basler Index	102,6	102,7	102,4	103,3	103,4	0,1	-0,9
Genfer Index	102,2	102,4	102,1	103,0	103,3	0,3	-0,8
Zürcher Städteindex	102,4	102,5	102,1	103,1	103,2	0,1	-1,0
Landesindex	102,5	102,7	102,4	103,3	103,5	0,2	-1,0

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 4. September 2009 mit dem August-Index veröffentlicht.

### Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T\_7

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008	Febr. 2009	Mai 2009	Vor-quartal	Vorjahr
<b>Mietpreisindex</b>							
Basler Index	104,5	104,9	105,9	106,2	107,0	0,8	2,4
Genfer Index	105,1	106,5	106,5	107,3	107,6	0,3	2,5
Zürcher Städteindex	106,1	106,8	107,6	107,8	108,7	0,8	2,5
Landesindex	106,3	106,9	107,5	108,6	109,0	0,4	2,6

➔ Fortsetzung von Seite 4

#### Nachrichtenübermittlung

In der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* blieb das Preisniveau, obwohl der Index gegenüber dem Vormonat um einen Zehntelpunkt stieg, praktisch stabil (Veränderung kleiner als plus 0,05%). Lediglich die Preise für Telekomgeräte zogen etwas an (+0,4%). Innert Jahresfrist sanken die Preise im Bereich *Nachrichtenübermittlung* um durchschnittlich 5,5 Prozent (Vorjahr: -2,0%).

#### Freizeit und Kultur

Der Index der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* sank gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Günstiger wurden unter anderem PC-Hardware und -Software (-3,4% bzw. -4,1%), Fernsehgeräte (-0,8%) sowie Spiel- und Hobbywaren (-0,5%). Die Preise für Pauschalreisen hingegen zogen um 0,4 Prozent an. Die Jahreststeuerung im Bereich *Freizeit und Kultur* betrug minus 0,9 Prozent (Vorjahr: +0,8%).

#### Restaurants und Hotels

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* sank gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Günstiger wurden insbesondere Hotelübernachtungen (-2,0%), etwas teurer hingegen Mahlzeiten in Restaurants und Cafés (+0,1%), Mineralwasser und Süssgetränke (+0,5%) sowie Bier (+0,6%). Die Jahreststeuerung im Bereich *Restaurants und Hotels* lag bei 1,6 Prozent (Vorjahr: +2,0%).

#### Sonstige Waren und Dienstleistungen

In der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* stieg das Preisniveau gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent. Teurer wurden insbesondere (Armband-)Uhren (+2,6%), günstiger unter anderem Toilettenartikel (-0,8%). Innert Jahresfrist stiegen die Preise im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* um durchschnittlich 0,4 Prozent (Vorjahr: +0,7%).

## 5

## ZÜRCHER STÄDTEINDEX DER MIETPREISE

Der Zürcher Städteindex der Mietpreise ist im Mai 2009 gegenüber dem Vormonat um 0,8 Prozent gestiegen und hat den Stand von 108,7 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Bei 7,8 Prozent der Wohnungen wurden die Mietzinse erhöht, bei 0,4 Prozent wurden sie gesenkt und bei 91,8 Prozent blieben sie unverändert. Innert Jahresfrist erhöhte sich das Mietpreinsniveau in den Städten des Kantons Zürich um 2,5 Prozent.

Zur Zeit der Mietpreiserhebung lag der Referenzzinssatz für Hypotheken bei 3,5 Prozent. Anfang Juni wurde dieser Zinssatz, der vierteljährlich angepasst wird, um einen Viertelprozentpunkt auf 3,25 Prozent gesenkt. Dieser Rückgang wird sich frühestens im Herbst auf die Höhe der Mieten auswirken.

## Zürcher Städteindex der Mietpreise

► Monatswerte verschiedener Basisjahre und Veränderungsraten

T\_8

	Index (Punkte)				
	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008	Febr. 2009	Mai 2009
<b>Indexbasis: 100 Punkte im ...</b>					
Dezember 2005	106,1	106,8	107,6	107,8	108,7
Mai 2000	114,2	115,0	115,8	116,1	117,0
Mai 1993	115,7	116,5	117,3	117,6	118,5
Dezember 1982	188,0	189,3	190,7	191,1	192,6
September 1977	241,4	243,1	244,8	245,4	247,3
September 1966	487,8	491,2	494,7	495,9	499,8
August 1939	895,5	901,8	908,2	910,4	917,6
<b>Veränderung (%) gegenüber ...</b>					
Vorquartal	2,3	0,7	0,7	0,2	0,8
Vorseмester	2,8	3,0	1,4	1,0	1,0
Vorjahr	4,2	4,5	4,3	4,0	2,5

Mietzinserhöhungen und -senkungen<sup>1</sup>

► nach Eigentümergruppe gegenüber Vorquartal (%), Mai 2008–Mai 2009

T\_9

	Mietzins erhöht				Mietzins gesenkt					Mietzins unverändert					
	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008	Febr. 2009	Mai 2009	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008	Febr. 2009	Mai 2009	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008	Febr. 2009	Mai 2009
<b>Alle Wohnungen</b>	<b>39,2</b>	<b>11,5</b>	<b>10,7</b>	<b>3,2</b>	<b>7,8</b>	<b>0,7</b>	<b>0,9</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>60,1</b>	<b>87,6</b>	<b>89,1</b>	<b>96,4</b>	<b>91,8</b>
<b>Eigentümergruppe</b>															
Baugenossenschaften	32,4	23,2	19,2	2,2	8,9	0,7	1,1	0,2	0,0	0,2	66,8	75,8	80,6	97,8	90,9
Öffentliche Hand <sup>2</sup>	49,8	13,4	7,9	1,9	5,5	1,4	0,0	0,0	0,9	0,0	48,8	86,6	92,1	97,2	94,5
Natürliche Personen	41,2	7,2	9,1	3,3	5,2	0,7	1,1	0,2	0,4	0,4	58,1	91,7	90,7	96,3	94,4
Übriger «freier» Markt	37,4	11,7	9,4	3,7	11,6	0,7	0,8	0,4	0,5	0,7	61,9	87,6	90,3	95,8	87,7

1 Es sind nur Wohnungen berücksichtigt, die sowohl im jeweiligen Berichtsquartal als auch im entsprechenden Vorquartal in der Stichprobe enthalten sind.

2 Inklusive Stiftungen zürcherischer Gemeinden.

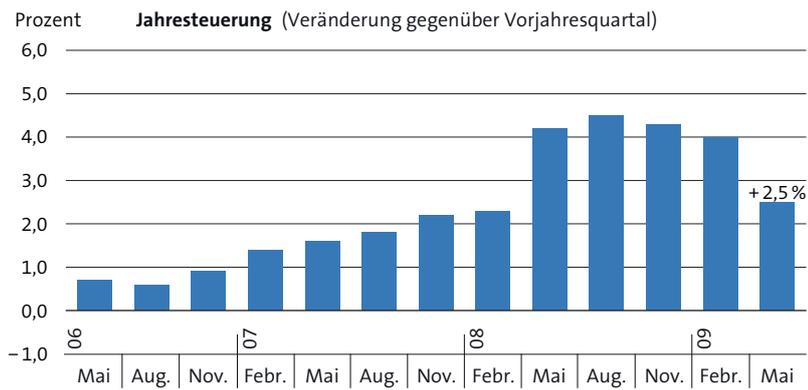
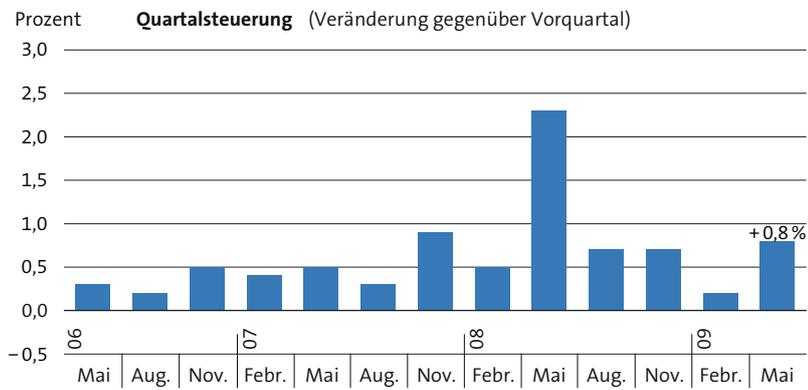
**Zürcher Städteindex der Mietpreise**  
 ► Wohnungsmiete, Mai 2006 – Mai 2009

G\_7



**Veränderung des Zürcher Städteindex der Mietpreise**  
 ► Mai 2006 – Mai 2009

G\_8



## GLOSSAR

**Administrierte Preise** Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

**Beitrag zur Veränderung des Totalindex** Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

**Kerninflation** Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

**Saisonprodukte** Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

**Veränderungsraten** In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

### Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II:	20 000
Typ III:	50 000
Typ IV:	100 000
Typ V:	500 000

Elektrizität

Typ I:	1 600	2-Zimmer-Wohnung
Typ II:	2 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ III:	4 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ IV:	4 500	5-Zimmer-Wohnung
Typ V:	7 500	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VI:	25 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VII:	13 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus

**Warenkorb und Gewichtung** Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung (HABE).

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise** Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

**Zürcher Städteindex der Mietpreise** Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von knapp 20 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

## QUELLEN

Statistik Stadt Zürich  
 Statistisches Amt des Kantons Zürich  
 Bundesamt für Statistik  
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

## VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

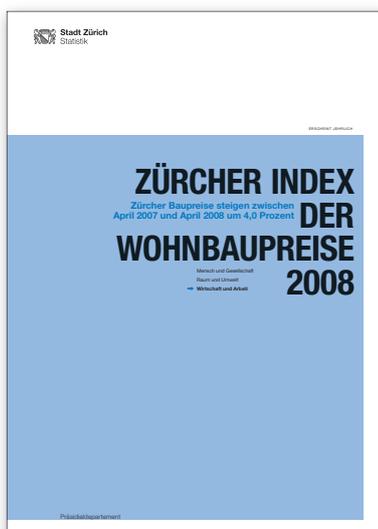
### Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsdaten und Beiträge zur Veränderung, Mai 2009	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – Mai 2009	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, Mai 2009	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – Mai 2009	14
T_6	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_7	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_8	Zürcher Städteindex der Mietpreise – Monatswerte verschiedener Basisjahre und Veränderungsdaten	17
T_9	Mietzinserhöhungen und -senkungen – nach Eigentümergruppe gegenüber Vorquartal (%), Mai 2008–Mai 2009	17

### Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Mai 2006–Mai 2009	3
G_2	Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2009	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – Mai 2006–Mai 2009	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandsgüter – Mai 2006–Mai 2009	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – Mai 2006–Mai 2009	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, Mai 2006–Mai 2009	15
G_7	Zürcher Städteindex der Mietpreise – Wohnungsmiete, Mai 2006–Mai 2009	18
G_8	Veränderung des Zürcher Städteindex der Mietpreise – Mai 2006–Mai 2009	18

## WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA

**Zürcher Index der Wohnbaupreise**

Wer wissen will, ob Bauen in Zürich teurer oder günstiger geworden ist, kommt um die von Statistik Stadt Zürich jährlich herausgegebene Publikation «Zürcher Index der Wohnbaupreise» nicht herum. Die Broschüre informiert ausführlich darüber, wie sich die einzelnen Positionen des Zürcher Index der Wohnbaupreise entwickelt haben, und nennt Gründe für die Veränderungen. Verschiedene Diagramme veranschaulichen die Indexentwicklung. Im Weiteren sind die Kostenkennwerte – Kubik- und Quadratmeterpreise für das Gebäude bzw. Quadratmeterpreise für die bearbeitete Umgebungsfläche – festgehalten. Ein kurzer Abriss der Zürcher Bauteuerung seit 1914 rundet die Publikation ab.

28 Seiten

**Erscheint jährlich Ende Juni**

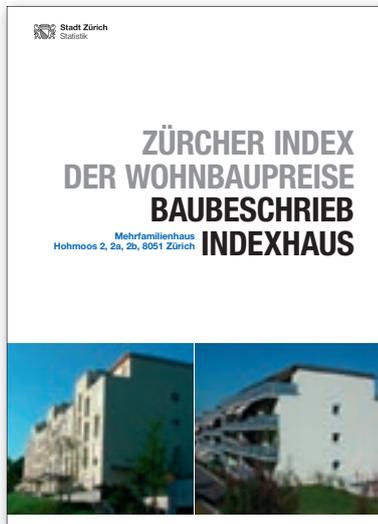
Artikel-Nr. Einzelverkauf 1 000 503

Artikel-Nr. Abonnement 1 000 502

Preis Einzelverkauf Fr. 40.–

Preis Abonnement Fr. 35.–

ISSN 1662-1123

**Zürcher Index der Wohnbaupreise****Baubeschrieb Indexhaus****Mehrfamilienhaus Hohmoos 2, 2a, 2b, 8051 Zürich**

Das Zürcher Indexhaus – zurzeit ein Mehrfamilienhaus mit 23 Wohnungen im Hohmoosquartier in Zürich Schwamendingen – ist ein ganz besonderes Haus. Statistik Stadt Zürich lässt sich den Bau dieses Hauses jedes Jahr von rund 150 Baufirmen offerieren und berechnet aufgrund dieser Offerten den Zürcher Index der Wohnbaupreise. In der Publikation sind die wichtigsten Gebäudekennzahlen (Flächen und Volumen) aufgeführt und alle Bauarbeiten gemäss Baukostenplan (BKP) 2001 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung detailliert beschrieben.

Pläne der verschiedenen Gebäudegeschosse sowie ein Gebäudequer- und ein Gebäudelängsschnitt runden die Publikation ab.

Der Baubeschrieb richtet sich vor allem an Fachleute, die mehr über das Zürcher Indexhaus wissen wollen.

Ausgabe September 2006

20 Seiten

Artikel-Nr. 1 000 481

Fr. 17.–

---

Die Publikationen können bei Statistik Stadt Zürich bestellt werden. Im Internet sind sie kostenlos verfügbar – mit Ausnahme des Zürcher Index der Wohnbaupreise und des Baubeschriebs des Zürcher Indexhauses ([www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)).

Zum Thema Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise stehen im Internet zudem, ebenfalls kostenlos, zahlreiche Exceltabellen zur Verfügung (Indizes der verschiedenen Basisjahre, Monats- und Jahreststeuerung, durchschnittliche Preise für Heizöl, Treibstoffe und verschiedene andere ausgewählte Artikel).

---

---

⇒ **An weiteren Informationen interessiert?**  
**Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die**  
**SMS-Mitteilungen unter [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)**